

## **DAS PROGRAMM:**

### **TAUSCHLADEN bis Sa. 28. August, täglich von 15 bis 20 Uhr**

Ab dem 24. August können Reisende und Bahnhofsbesucher im Tauschladen von STADTGESCHICHTEN e.V. nachhaltige Waren gegen Zeit und Kreativität tauschen. Um etwas zu erwerben, braucht es kein Geld, sondern ein paar Minuten Zeit und Lust neue Tauschware herzustellen. Der unkonventionelle Laden wird somit zum Mitmach-Upcycling-Atelier und zur integrativen Anlaufstelle für die beiden angrenzenden Kieze. So erforscht STADTGESCHICHTEN e.V., welche Rolle der Bahnhof als gesellschaftlicher Ort für die Vermittlung von Nachhaltigkeit spielen kann: Wie lassen sich Umsonstläden und Tauschläden am einem Bahnhof finanzieren? Kann man Spaß am Konsumieren haben und gleichzeitig dabei helfen, die Umwelt weniger zu belasten? Welche Projektformen könnten sich noch eignen, um den Leerstand in kleineren Bahnhöfen sinnvoll zu nutzen? Was ist Kreislaufwirtschaft und ist das sexy?

### **AKTIONSLADEN 1.- 20. September, Dienstag bis Freitag von 15 bis 19 Uhr**

Für drei Wochen übernehmen die Designerinnen von TITA BERLIN und KRILL BERLIN den Laden. Zwei Labels die sich der Nachhaltigkeit verschrieben haben, präsentieren im Bahnhof ihre Kollektionen. Die Designerinnen Kerstin Janssen (TITA BERLIN) und Meike Hampe (KRILL BERLIN) sind vor Ort und freuen sich ins Gespräch zu kommen.

**FESTIVAL OF LIGHTS:** Am 19.09.2020 erstrahlt der Bahnhof für einen Abend beim Festival of Lights. Mehr Infos [hier](#).

## **PARTNER TAUSCHLADEN**

### **MÄDEA – Interkulturelles Zentrum für Mädchen und junge Frauen**

"MÄDEA" ist ein interkulturelles Zentrum für Mädchen und junge Frauen im Raum Gesundbrunnen. MÄDEA stärkt die individuelle Persönlichkeitsentwicklung von Mädchen und fördert ihre selbstbewusste und aktive Teilhabe am öffentlichen Leben. Das Angebotsspektrum reagiert flexibel auf die Sozialstruktur im Umfeld. Es umfasst Bildungs- und Kulturarbeit, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Elternarbeit, Fachpolitik und Fortbildung. Die Besucherinnen sind zwischen 8 und 18 Jahre alt und haben ihre familiären Wurzeln in Nordafrika, Südosteuropa, der Türkei und Deutschland. Gemeinsam mit MÄDEA wurden im Rahmen von "WARTE MAL!" mit einer Gruppe von Mädchen seit März Upcycling-Objekte geschaffen, die nun im Tauschladen erworben werden können.

### **Komm und Sieh**

Seit 1994 ist Komm & Sieh ein Arbeitszweig der Berliner Stadtmission. Menschen, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Chancen erhalten, weil sie anders sind (gesundheitliche Beeinträchtigungen, nicht-geradliniger Lebenslauf, höheres Lebensalter, sonstige Hemmnisse) erhalten bei Komm & Sieh eine Möglichkeit, ihre Menschenwürde zu bewahren oder neu zu erlangen. Über die Arbeit geben wir Sinn, Anerkennung, Beschäftigung und Menschlichkeit. Bei Komm & Sieh kann man Haushaltwaren, Trödel und Second-Hand-Kleidung erhalten. Die Erlöse fließen in die Projekte der Berliner Stadtmission (Kältehilfe, Notübernachtungen, Wohnungslosen-Restaurants und Gemeinden).

### **Textilhafen**

Mit dem Textilhafen hat die Berliner Stadtmission einen neuen Ort geschaffen, an dem Spenden ganzheitlich integriert werden, um den Textilkreislauf zu schließen: Sortierung - Verkauf - textiles Upcycling. Der neue Standort TEXTILHAFEN ist eine Ergänzung zur Kleiderkammer und den Kiezläden der Berliner Stadtmission und stellt regionale textile Kreisläufe in den Fokus.

### **Mademoiselle Opossum**

Melissa Lee ist eine junge Designerin aus Berlin. Ihre farbenfrohen Kleider und ihr zuckersüßer Schmuck zaubern einem nicht nur an Regentagen ein Lächeln ins Gesicht. Jedes Stück ist ein Unikat und wird liebevoll aufwendig von Hand gearbeitet. Japanischer Streetstyle und Berliner Chic machen ihre Mode so erfrischend wie Cola an einem Hochsommertag. Im Tauschladen haben wir Haarschleifen, die sie aus Restmaterialien anfertigt.

### **Kleingartenverein Bornholmer I**

Am Fuße der historischen Bösebrücke zwischen Prenzlauer Berg und Wedding, auf der 1989 die Mauer zwischen Ost und West fiel, gärtnern, ernten, helfen, entspannen und feiern die Nutzer des Kleingartenverein Bornholmer I - und bieten im familienreichsten Kiez Berlins eine grüne Gartenlunge zum Durchatmen. Den Verein an der Bornholmer Straße gibt es seit 1896. Im Tauschladen könnt ihr Pflanzen aus dem Garten erwerben!

### **PARTNER AKTIONSLADEN**

**TITA BERLIN** stellt seit 2003 in hochwertiger Handarbeit im Wedding Taschen u.a. aus alten Werbebannern her. Die farbenfrohe Lenkertaschen, Kulturtaschen, Lunchbags und Etais sind normalerweise nur online erhältlich, machen nun aber in den ersten drei Septemberwochen Station im S-Bahnhof Bornholmer Straße.

**KRILL BERLIN** steht für nachhaltige und fair produzierte Kleidung, für Qualität und die Rückbesinnung auf Handarbeit. Ein moderner Look aus harmonischen Farbkonzepten sowie minimalistischen Schnitten mit klassischen und sportiven Details: Kleider, Capes und Sweater mit unikatem Charakter: handgestrickt, handgefärbt oder handbedruckt. Die verwendeten Materialien erfüllen den Global Organic Textile Standard (GOTS).

Hinweis für die Besucher\*innen: In den Berliner Bahnhöfen gilt Maskenpflicht. Bitte halten Sie sich daran, um sich und andere zu schützen.